

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N 163.

Donnerstag, den 11. Juni.

1840.

Bekanntmachung.

Seit dem 20. Mai a. c. sind die nachbemerkten Gegenstände:

- 1) ein weißleinenes Schnupftuch, E. B. No. 1 roth gezeichnet,
- 2) zwei alte Frauen-Unterröcke,
- 3) ein Packet, enthaltend:
fünf Frauenschürzen,
ein wollenes Halstuch,
ein Paar Strümpfe und
einen Schnürleib,
- 4) ein zu einem Pferdegeschirr gehöriger Schwanzriemen und
- 5) eine leere Butterwanne,

als gefunden bei uns eingeliefert worden, weshalb wir die Eigenthümer dieser Gegenstände hiermit auffordern, sich binnen 6 Wochen, von heute an gerechnet, bei uns zu melden.

Leipzig, den 11. Juni 1840.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
D. Bollsaß. Heinze.

Subhastation. Nachdem das den Jungfrauen Charlotten Louisen und Marien Elisabeth Geschwistern Herzog zugehörige sub No. 745 auf der Nicolaisstraße allhier gelegene Haus auf Antrag der Interessenten öffentlich, jedoch freiwillig subhastirt werden soll, auch von uns hierzu der 17. Jul. 1840

terminlich anberaumt worden ist, so wird solches und daß die nähere Beschreibung dieses Grundstücks sowohl die auf 4200 Thlr. ausgefallene gerichtliche Taxe nebst den Subhastationsbedingungen dem unter dem hiesigen Rathhause befindlichen Anschlag, aus welchem auch sonst das Nähere zu ersehen, in Abschrift beigelegt ist, hierrit bekannt gemacht.

Leipzig, den 24. April 1840.

Das Stadtgericht zu Leipzig.
Winter, Stadtrichter, R. d. K. S. C. V. D.

Theater der Stadt Leipzig.

Freitag den 12. Juni: Der Ball zu Ellerbrunn, Lustspiel von Carl Blum. Hierauf: Der Unsichtbare, komische Oper von Cule.

Die polytechnische Gesellschaft zu Leipzig

hält morgen Freitag den 12. Juni ihre zehnte Versammlung Abends um 7 Uhr, wozu nur die sämtlichen Mitglieder hiermit eingeladen sind, indem Gegenstände der Verwaltung dabei vorkommen.

AUCTION verschiedener Handlungszutensilien und anderer Mobilien, Donnerstag den 11. Juni Nachmittags 4 Uhr in Nr. 11/415, Katharinenstraße, 1. Etage.

Gewehr = Auction

im Schützenhause Freitag den 12. Juni Nachmittags 5 Uhr, enthaltend: verschiedene Doppel- und kleine Haken, Büchsen, verschiedenes Schießgeräthe und zwei Gewehrschränke.

Ferdinand Förster.

Wein = Auction.

Montags den 15. d. M. von früh 9 Uhr an sollen eine Partie reiner und kräftiger Weine: Hochheimer, Rüdesheimer, Forster und Deidesheimer, von Herren Wies & Comp. in Neustadt a. d. Haardt bezogen, im Keller unter dem Rathhause, Eingang Raschmarkt, neben dem Verkaufslocale der Herren Löwe & Schindler, gegen sofortige baare Zahlung an die Meistbietenden natariell versteigert werden.

Proben obiger Weine sind von Donnerstag, den 11. d. M., an bei den Herren Apel & Brunner und am Auctionstage im Auctionslocale zu entnehmen.

Adv. D. Wilhelm Riedel, Notar.

* * Die Weinauction in der Reichsstr. Nr. 432 wird heute Vormittag von 9 Uhr an fortgesetzt, und kommen dabei noch Haut sauterne 1811er u. 1819er in Gebinden bis zu $\frac{1}{2}$ Eimer vor.

Die Ausstellung

des Leipziger Kunstvereins

(Reichels Garten, Vordergebäude)

ist von jetzt an Sonntags und Mittwochs von 11 bis 3 Uhr geöffnet. Sämmtliche Actionairs und Abonnenten, Herren und Damen, so wie Fremde, welche von Mitgliedern des Vereins persönlich eingeführt werden, haben freien Eintritt. Für nicht eingeführte Fremde sind Eintrittskarten zu 4 Gr. am Eingange des Locals zu haben.

Montag den 29. Juni a. c.

wird die erste Classe 18. königl. sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig gezogen.

Mit Loosen in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ empfiehlt sich die Hauptcollection von

Paul Christian Plencner.

Bekanntmachung. Alle Arten Decorationen, so wie Fahnen, Transparente in allen Nuancen und bunte Inschriften werden noch bis zum 18. d. M. zu bevorstehendem Jubelfeste angenommen.

F. A. Wille, Decorationsmaler,

Ulrichsgasse, gold. Brezel Nr. 2, 3 Treppen hoch.

Fortwährend linirt gut und billigst große u. kleine Handlungs- u. Notizbücher G. Frenzel, neue Pforte Nr. 659, im Hofe 2 Tr., und verkauft einzeln schöne schwarze, echt rothe und blaue Tinte.

Neue Häringe,

ausgezeichnet von Qualität, verkauft in Schocken und einzeltem Stück billig Moritz Siegel,

Grimma'sche Straße Nr. 756, dem Fürstenhause gegenüber

Die Berliner Meubles-Handlung

von
Fedor Wilisch,

Markt und Reichsstrasse, Kochs Hof,

empfehlen sich einem geehrten Publicum mit einer reichen Auswahl geschmackvoll und gut gearbeiteter Meubles zu ganz billigen Preisen.

Johanne Elisabeth Schafft

aus Gotha

empfehlen sich ihren werthen Abnehmern mit den besten geräucherten Fleischwaaren, schönen Braunschweiger, Gothaer homöopathischen Cervelat, Blut-, Sülz-, Leber-, Trüffel- und Zungenwürsten, kleinen Knackwürsten, Spickspeck, Schweinefleisch, Hamburger Rindfleisch, Ochsenzungen, vorzüglich schönen Schinken zu 4, 5, 6 bis 12 Pfd., auch Schinkenwürst. Diese Waare ist alle sehr schön und haltbar und die Preise werden ganz billig gestellt. Der Verkauf ist wie immer im Thomassgäßchen, im Hause Nr. 6.

Zu verkaufen ist in hiesiger innerer Vorstadt ein Haus nebst Garten, welches einen jährlichen Reinertrag von mindestens 1100 bis 1300 Thln. gewährt. Nähere Auskunft ertheilt Adv. Krug (Katharinenstraße Nr. 22).

Zu verkaufen ist ein Sopha und ein Koffer: Universitätsstraße Nr. 21/99.

Zu verkaufen ist ein neuer feiner Frack in der Nicolaistraße Nr. 10/748, im Hofe rechts eine Treppe.

Zu verkaufen sind 3 junge Pinscherhunde männlichen Geschlechts im rothen Stiefel. Richter.

Brillen jeder Art für Herren und Damen mit den besten Gläsern in allen Nummern 12 Gr. — 1 Thlr.: Reichstraße Nr. 543, 3. Etage, Kochs Hofe schräg über.

Fernrohre in Pappe und Messing, achromatisch, so gut, wie man sie nur selten findet, 1 — 16 Thlr.: Reichstraße Nr. 543, 3. Etage, Kochs Hofe schräg über.

Lorgnetten, eleganteste, einfache und doppelte mit den besten Gläsern 6 Gr. — 1 Thlr. 12 Gr.: Reichstr. Nr. 543, 3. Etage.



Feinsten türk. Rauchtabak,

alte Waare, von ausgezeichnet schöner Qualität, verkaufen das Pfund für 1 Thlr. in Paketen à ¼ Pfd. Gebrüder Zecklenburg in Leipzig.

Badehosen

bei A. E. Fuchs, sonst Kürsten.

Wattirte Bettdecken

empfehlen Friedr. Werner, Grimma'sche Straße Nr. 34.

Anerbieten. Zur Uebernahme einer Restauration auf dem Festplatze vor, während und nach dem Feste, kann ein gewandter, reeller, verheiratheter Mann mit seiner Frau lohnende Anstellung finden. Desgleichen ein Paar junge ehrliche Leute, welche sich zur Bedienung der Gäste qualificiren. Durch das Agentur-Bureau von E. G. W. Hamger, Nr. 9/822.

Gesucht wird ein Bursche, welcher die Bürstenmacherprofession erlernen will, bei

J. S. Lips, Bürstenmachermeister, Petersstraße Nr. 3/70.

Gesucht. Es werden einige gute Cigarren-Arbeiter gesucht. Das Nähere im Gewölbe Halle'sche Straße Nr. 12/459.

Gesucht. Ein Bedienter, welcher etwas Kenntniß von der Gärtnerei besitzt, wird sofort auf ein Rittergut gesucht durch das Comptoir von H. Stock jun., Schloßgasse Nr. 2/126.

Gesucht. Zu dem bevorstehenden Gutenbergfeste werden mehre tüchtige Kellner gesucht von J. F. Böller & Kaltschmidt.

Gesucht wird sofort ein zur Ordnung gewöhntes Aufwartemädchen, und hat sich zu melden in Herrn Niedels Garten vor dem Schloßthore, im Garten selbst, rechts eine Treppe hoch.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen, welches sogleich antreten kann. Zu erfragen auf dem neuen Neumarkte Nr. 11/18 parterre.

Gesucht. Zur Wartung eines jungen Kindes wird ein ordentliches und hierin erfahrenes Mädchen gesucht. Das Nähere erfährt man Frankfurter Straße Nr. 42, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht und gut mit Kindern umgeht. Zu erfragen in der blauen Mühle Nr. 11, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Juli ein im Kochen erfahrenes Dienstmädchen, welches sich auch andern Hausarbeiten unterzieht. Das Nähere ist zu erfragen in Reudnitz Nr. 17.

Gesucht wird zum 1. Juli ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen in der kl. Fleischergasse Nr. 18/245, 3. Etage.

Gesucht. Ein junger Mann, militärfrei, der vortheilhafte Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht als Hausmann, Markthelfer, Kurscher und dergleichen hier oder auswärts ein Unterkommen. Betreffende Mittheilungen wird derselbe entgegennehmen unter der Adresse F. F. poste restante Leipzig.

Pacht = Gesuch.

Ein Landgut für circa 3—400 Thlr. wird sofort zu pachten gesucht durch das Comptoir von H. Stock jun., Schloßgasse Nr. 2/126.

Bermiethung eines kleinen Familienlogis zu Johanni: Grimma'scher Steinweg Nr. 55.

Bermiethung. Eine freundliche gut meublirte Stube mit Schlafbehältniß, mit oder ohne Betten, Aussicht nach der Allee vorn heraus, ist von Johanni ab an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Näheres Nr. 870, 3 Tr.

Bermiethung. Eingetretener Verhältnisse halber soll in einem freundlichen und hellen Hofe die 4. Etage, bestehend aus 6 Stuben nebst Zubehör, zu Johanni oder Michaeli s. c. vermietet werden. Das Nähere ist beim Hausmanne Nr. 55/579 in der Reichstraße zu erfragen.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafgemach an einen oder zwei Herren: Petersstraße Nr. 31/58, 1. Etage.

Zu vermieten und zu Michaeli zu beziehen ist ein Parterre-Logis vorn heraus mit 3 Stuben und allen bequemen Zubehörungen, und zwei kleinere 1 Treppe hoch im Seitengebäude, von jetzt an oder zu Michaeli zu beziehen: Frankfurter Straße Nr. 22.

Zu vermieten ist von Michaeli an eine freundliche 1. Etage von 4 Stuben, mehren Kammern und Zubehör, in der Querstraße Nr. 13. Näheres daselbst rechter Hand, von früh 10 Uhr an.

Zu vermieten ist ein kleines Logis an ein Paar einzelne Leute: Hainstraße Nr. 201, bei Carl Schunke.

Zu vermieten ist von Johanni an ein freundliches Familienlogis von 2 Stuben, 2 Kammern u. s. w. Das Nähere Schloßgasse Nr. 2, 2 Treppen.

Zu vermieten ist auf dem Peterssteinwege Nr. 817, Herrn D. Härtels Hause vis à vis, ein meßfreies meublirtes Logis für einen oder zwei ledige Herren. Näheres daselbst parterre.

Zu vermieten ist ein Familienlogis in der Nähe des Marktes und sogleich zu beziehen. Das Nähere Barfußgäßchen Nr. 8, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein großer Boden in Krafts Hofe, Brühl Nr. 64, bei Herrn Schröder.

Zu vermieten ist zu nächstfolgendem Johanni a. c. am Markte eine gut ausmeublirte Stube nebst Schlafkammer an einen Herrn von der Handlung. Näheres ertheilt die Steyermarkter Eisenwaarenhandlung, Stieglitzens Hof Nr. 172.

Zu vermieten ist zu Johanni ein Familienlogis in der Friedrichstraße Nr. 1, bei Schellbach.

Zu vermieten ist zu Johanni eine meublirte Stube mit Aussicht nach der Promenade an einen Herrn von der Handlung oder Expedition. Kloßergasse Nr. 16/161, 3 Tr.

Zu vermieten ist von jetzt an in Nr. 14, Ecke der Pleißengasse ein Logis, bestehend in 5 Stuben, Kammern, Küche, Keller und übrigem Zubehör. Zu erfragen beim Hausmanne.

* Zu bevorstehendem Feste sind nahe der Buchhändlerbörse noch zwei Stuben, zusammen oder einzeln, abzulassen. Das Nähere Schuhmachergäßchen Nr. 8, 3 Treppen.

* Das Bad im wilden Rosenthale hinter dem Jakobshospital ist wieder auf das Bequemste eingerichtet. Einige Stammgäste fühlen sich bewogen, für die besondere Aufmerksamkeit und Zuvorkommenheit des alten Feige, Aufseher dieser Anstalt, das badeliebende Publicum darauf aufmerksam zu machen. Entree à Person 6 Pf.

Scheibenschießen der 16. Compagnie

zu Meißdorf, Sonntag den 14 Juni.

Billets à 6 Groschen sind bei Herrn Kaufmann Wunderlich auf der Zeiger Straße, bei Herrn Kaufmann Barth auf der Friedrichstraße und bei Herrn Böttchermeister Meißel auf der Burgstraße zu erhalten.

Heute, den 11. Juni,

Concert im Garten

des

Hotel de Prusse.

Anfang 5 Uhr. Entree à Person 1 Gr.

Es laden dazu ganz ergebenst ein

Jünger, das vereinigte Stadtmusikcor.

* Heute Donnerstag ist Concert im Waldschloßchen. Anfang 6 Uhr.

* * * Freitag den 12. Juni ladet zum Schlachtfeste ergebenst ein J. G. Henke in Reichels Garten.

Einladung. Heute um 8 Uhr ist bei mir Speckkuchen nebst einem guten Glase Lagerbier zu haben.

Lange, Reichstraße Nr. 543.

* Morgen 9 Uhr Speckkuchen.

F. A. Lange, zum wilden Mann.

* Morgen früh halb 9 Uhr giebt es Speckkuchen bei Ronnefeld am Barfußpfortchen.

Kleinzschocher.

Einladung zum Concert und Schlachtfeste Freitag den 12. Juni, welche den Sommer hindurch alle Freitage stattfinden werden, indem ich die Versicherung hinzufüge, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, für die mich beehrenden Gäste durch gute Speisen und Getränke, so wie durch gute Bedienung stets Sorge zu tragen. Durch ein stark und gut besetztes Orchester ist für das Tanzmusik liebende Publicum bestens gesorgt. Ich bitte um recht zahlreichen Besuch.

Polster.

Reisegelegenheit nach Raumburg und Rösen ic.: Brühl, im Gasthause zum blauen Harnisch, bei Viehler.

Reisegelegenheit nach Carlsbad, Marienbad und Franzensbrunnen. Das Nähere im Hotel de Pologne. J. Reindl, Lohnkutscher.

Verloren wurde am 9. Juni Abends auf dem Wege von der grünen Schenke bis zur Johannisgasse ein goldenes Kreuz mit Amethysten nebst Schieber. Der ehrliche Finder erhält eine gute Belohnung Johannisgasse Nr. 12, im Hofe 1 Treppe hoch links.

Die Herren Goldarbeiter werden ersucht, hiervon gefälligst Notiz zu nehmen.

Verlaufen hat sich am 9. d. M. gegen Abend auf der Poststraße ein 6 bis 8 Wochen altes Hündchen von der Race der englischen Spaniels. Dasselbe ist von Farbe gelb, mit weißer Abzeichnung und gut behangen. Man bittet dasselbe gegen gute Belohnung Poststraße Nr. 19 bei dem Hausmanne abzugeben, bei welchem auch ein auf der Promenade gefundener Hauschlüssel von dem Eigentümer desselben in Empfang zu nehmen ist.

Hilferuf!

Großes Unglück hat der Herr über die freundliche Stadt Elsterberg im sächs. Voigtlande verhängt. Auf eine bis jetzt noch unermittelte Weise brach am 30. v. M. früh 2 Uhr in dem schönsten Theile dieser Stadt ein Feuer aus, dessen zerstörende Flamme weit über 100 Häuser, Kirche, Pfarrwohnung und Rathhaus binnen 4 Stunden in Trümmer verwandelte. Trotz aller angestregten Hilfe konnte der Wuth dieses Elements, durch heftigen Wind genährt, keine Schranken gesetzt werden, und somit ist alles Hab und Gut dieser Unglücklichen, deren Zahl sich weit über ein Drittel der Bevölkerung erstreckt, ein Raub der Flammen geworden! —

An meine verehrten Mitbürger richte ich die vertrauensvolle Bitte, zur Vinderung des Unglücks jener Hartgeprüften nach Kräften zu wirken und durch Gaben der Liebe ihre Theilnahme zu bethätigen. Jede Spende an Geld und Effecten, sei sie auch noch so gering, werde ich mit Dank annehmen und darüber seiner Zeit öffentlich quittiren.

Nur aber, daß sich meine Bitte auf schnelle Hilfe gründet!

Leipzig, den 5. Juni 1840.

B. G. Teubner.

Vermählungs = Anzeige.

August Barnhagen.
Adelheid Barnhagen,
geb. Goldmann.

Leipzig und Groß-Dahlum, den 4. Juni 1840.

Am 8. Juni früh 7 Uhr wurde meine Frau, Amalie geborne Mammisch, obgleich sehr schwer, doch aber glücklich durch die geschickte Hand der Hebamme Frau Bror von einem kräftigen wohlgestalteten Knaben entbunden.

F. W. Matthes,
Stempelschneider.

Abchied.

Bei meinem Abgange von hier nach Frankfurt a/M. sage ich allen Freunden ein herzliches Lebewohl.
Leipzig, den 10. Juni 1840. Wilhelm Helbig.

Heute Vormittag $\frac{1}{2}$ auf 12 Uhr sank vom Schlag getroffen mein mir ewig unvergeßliches Weib und Mutter, geborne Baumgärtel, todtdahin, und ihr so freundliches Auge blieb für immer uns geschlossen! Mit tiefbewegtem Herzen widmen theilnehmenden Anverwandten und Freunden diese Trauernachricht und verbinden damit die Bitte um stilles Beileid
Chr. Friedr. Steinbach, Bäckermeister,
und dessen einziges Kind Theresje.
Leipzig, den 9. Juni 1840.

Thorzettel vom 10. Juni.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnthor. (9. Abends 18 Uhr.) Hr. Kfm. Werner, v. Bennshausen, Hr. Pastoren Hofmann u. Kreschmar, v. Coswitz u. Bodelwitz, u. Hr. Commis Wangelie, v. Chemnitz, unbest. Hr. Kaufleute Sehtling u. Kinder, v. hier, v. Torgau zurück. Hr. Maurermeister Marche, v. Baugen, im Rosentr. Hr. Kfm. Keilberg u. Hr. Commis Herbst, v. hier, v. Weissen zurück. Hr. Adv. Weise u. Hr. Oekonom Weise, v. Ronneburg, Hr. Prem.-Lieuten. Hennige, v. Haag, u. Hr. Kfm. Schöller, v. Düren, unbest. Hr. Kfm. Heyben, Hr. Particul. du Vigneau u. Hr. Postinsp. Neumann, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Fabr. Stolle, v. Eupen, Hr. Cand. Sänichen u. Hr. Examinator Großmann, von Dresden, Hr. Geh. Justizrath v. Hermensdorf, von Berlin, Hr. Amtshptm. v. Welsch, v. Dresden, Hr. Assessor Imhof, v. Koburg, u. Hr. D. Wittig, v. Marienberg, unbest. Hr. Kst. Seifert und Thorschmidt, Hr. Buchhldr. Kreuzbauer u. Liebeskind, Hr. Kst. Radwig u. Claude, Hr. Arn. Krug, Madel u. Kcher, u. Hr. Buchhändler Wigand, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Kammer-Cassirer Heinrich, und Hr. Hptm. Brandenstein, v. Dresden, Hr. Hdlgr. Schildt, von Wolmirstädt, Hr. Commis Bertog, v. Magdeburg, Hr. Hptm. Kruse, von Bremen, u. Hr. Staatsrathin v. Reifig, v. Petersburg, unbest.

Halle'sches Thor. Auf der Berliner Post 17 Uhr: Hr. Rechnungs-Rath Reichardt, v. Potsdam, unbest., Hr. Kfm. Wardrop, von Pommern, Hr. Stud. Jürgens u. Hr. Cand. Hofmann, v. Christiania, im Blumenb. Auf der Magdeburger Eilpost um 8 Uhr: Hr. Herrmann, Lehrer, v. Rosla, unbest. Hr. Partic. Freund, v. London, im H. de Saxe. Auf der Magdeburger Eilpost 15 Uhr: Hr. Referend. Meyer, v. Agendorf, unbest., Hr. Kfm. Schubert, v. hier, v. Eisleben zurück, Hr. Def. Gregoric, v. Königsberg, im Blumenb., Hr. Apoth. Starke, v. Magdeburg, u. Hr. Generallicut. v. Blome, v. Kopenhagen, unbest., Hr. Kfm. Grono, v. Stettin, u. Hr. Partic. Koch, von Magdeburg, pass. durch, Mad. Cronau, Hr. Commis Cronau u. Hr. Förster, Lehrer, v. Elbing, im Hotel de Russie.

Frankfurter Thor. Hr. Kfm. Eckert, v. hier, v. Eßbau zurück. Hr. v. Prechan, v. Warschau, u. Hr. Mehan. Arnold, v. Paris, unbest. Hr. Kfm. Startlop, v. Naumburg, im Elephanten.

Zeitzer Thor. Hr. Adv. Sidel, v. hier, von Altenburg zurück. Hr. Reg.-Assessor Sperber, v. Dresden, u. Hr. v. Waldenburg, von Zeitz, unbestimmt.

Hospitalthor. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr. Kaufm. Büna u. Hofmann, v. hier, v. Borna u. Rochsburg zurück. Hr. Lieut. Biron von Curland, v. Berlin, u. Hr. Rittergutsbesitzer von Alvensleben, v. Rogätz, im rhein. Hofe. Hr. Adv. Küder und Schrey, v. hier, v. Rochlitz zurück. Auf der Nürnberg. Eilp. 17 Uhr: Hr. Kfm. Willer u. Hr. Adv. Freisleben, v. hier, v. Altenburg und Weidau zurück, Hr. Kfm. Schmidt, v. Altenburg, pass. durch. Auf der Chemnitzer Eilpost um 7 Uhr: Hr. D. Müller, v. Annaberg, unbest.

Dresdner Thor. Die Dresdner reit. Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnthor. (10. Vorm. 10 Uhr.) Hr. Cassirer Richter, von Rochlitz, im Rosentranze. Hr. Pharmac. Gebauer, v. Dahlen, Herr D. Schröder, v. Gera, u. Hr. Ger.-Dir. Hänel, v. Stadeburg, unbest. Hr. Kaufm. Ramsbach, v. Schleuditz, im Palmb. Mad. Vogel, von Frankenberg, bei Kfm. Gutheil. Hr. Kfm. Sonnenkalt, v. hier, von Dresden zurück. Hr. Eberlein, Stadtverord. v. Zeitz, u. Dem. Zahn, von Zwidau, unbest. Dem. Bander, v. Giesdorf, in Nr. 11. Herr Commis Staudinger u. Hr. Gastwirth Fildner, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Durchl. der Fürst u. Altgraf zu Salm-Reifferscheid, von Loh, Hr. Reichsring, Arzt, v. Lützen, v. Frau. v. Regrad, Stiftsdame, v. Radmeritz, unbest. Hr. Baumstr. Lüders u. Hr. Kaufmann Werner, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Ger.-Dir. Schmoel, Herr Insp. Mör u. Hr. Referend. Sudtweg, v. Wölkau, Hr. Kst. Prohm und Kretzig, v. Halle u. Oberkieslich, Hr. Partic. Althammer, von Gaide, Hr. Bieller u. Hr. Lieut. Claverau, v. Berviers, Hr. Magis-

stratsrath Bernth, v. Prenda, Hr. Cand. Winter, v. Dresden, Hr. Ob.-Amtm. Scharf, v. Dürrenberg, u. Hr. Commis Born u. Kuschbach, von Gera u. Grotzen, unbest. Hr. Kst. Ublig, Lehmann u. Schmidt, Hr. Agent Fischer u. Hr. Prof. Fathe, v. hier, v. Dresden zur. Hr. DRG-Referendar Berendes, v. Naumburg, Hr. Rittergutsbes. Wehle, von Neuthen, Hr. Dietrich, Lehrer, v. Wildenau, u. Hr. Secret. Biehnert, v. Dresden, unbest. Hr. Uhrm. Portius, Hr. Kaufm. Gengsch, Hr. Apoth. Rothe, Hr. Kfm. Böhne, Hr. Buchhldr. Hofmann u. Hr. DPA-Accessit v. Schleinitz, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Gutsbes. Hausch, von Ober-Ottendorf, Herr Kaufmann Borchert, von Breslau, Herr Bischoff, von Brody, Hr. Student Rauch, von Halle, Hr. D. v. Kcher, v. Helgoland, Hr. Commis Bauerstein, von Görlitz, Dem. Rosenbaum, v. Schönheida, Hr. Assessor Gerhardt und Hr. Posthldr. Pfeiler, v. Halle, unbest. Hr. Kfm. Kriesche, v. hier, von Dresden zurück.

Halle'sches Thor. Hr. Hdlgr. Luther, v. Magdeburg, unbest. Die Magdeburger Packpost um 10 Uhr. Hr. Post-Commis. Harpfe, von Könnern, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Hr. Def. Kaiser, v. Luerfurt, unbest., u. Hr. Kfm. Zellner, v. Frankfurt, im H. de Bay. Eine Cigarette v. Lützen, um 9 Uhr.

Hospitalthor. Auf der Grimma'schen Journaliere 16 Uhr: Hr. Ger.-Dir. Werner, Hr. Archt. Schneider, Hr. Goldarb. Müller und Hr. Blanchard, Maler, v. hier, v. Grimma zurück, Hr. Past. Hammer, von Döbeln, Hr. Act. Walther und Hr. Buchhändler Gebhardt, von Grimma, unbestimmt.

Dresdner Thor. Die Eisenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Reg.-Rath Costenoble, v. Magdeburg, Hr. Commerz.-Rath Beholdt u. Hr. Kunsthldr. Lepke, v. Dessau, unbest. Hr. Steuerrathin v. Pöden, v. Berlin, im H. de Pol. Hr. Staats-Rath Baron v. Krüdener u. Hr. Rittmstr. u. Adjut. Stolypie, von Petersburg, unbest. Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Hr. Kaufm. Sernau u. Hr. Commis Sernau, v. hier, v. Delitzsch zurück, Mad. Schulz u. Dem. Weiß, v. Königsberg, Hr. Kfm. Zauchy und Herr Commis Faberge, v. Petersburg, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Auf der Frankfurter Eilpost um 1 Uhr: Hr. Kfm. Hegentruch, v. Weimar, unbest., Hr. Kfm. Gernhardt und Dem. Kühn, v. hier, v. Weimar u. Gamburg zurück, Hr. Gutsbesitzer Blin, v. Düsseldorf, in St. Rom, Hr. Lieut. v. Francois, v. Luxemburg, Hr. v. Altenstein, v. Kermisdorf, u. Dem. Riverus, v. London, unbest.

Zeitzer Thor. Hr. Pastor Freitag, v. Dffig, unbest. Hr. Bildhauer Geber, v. Schleitz, im deutschen Hause. Auf der Geraer Journaliere 11 Uhr: Hr. Stud. Schick, v. Jena, unbestimmt.

Hospitalthor. Hr. Schul-Dir. Frauendorf, v. Dresden, unbest. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Hr. Kst. Löwe und Rannicher, v. Altenburg, in St. Wien u. unbest., u. Hr. Adv. Klein, von hier, von Altenburg zurück.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Cand. Wichmann, v. Halle, pass. durch. **Frankfurter Thor.** Hr. Fabr. Binn, v. Naumburg, in Stadt Frankfurt. Hr. Stud. Lindner, Nilsche u. Kuhn, v. hier, v. Naumburg zurück. Hr. Kfm. Simon, v. Eisleben, im gold. Ringe.

Hospitalthor. Auf der Walleheimer Journaliere 15 Uhr: Hr. Stud. Weisker u. Holz, v. Hr. Commis Mägeldt u. Franke, von hier, v. Schleitz u. Grimma zurück, u. Hr. Superint. Dr. Taubner, von Dresden, in St. Dresden.

Dresdner Thor. Hr. D. Schröder, v. Gera, im H. de Baviere. Dem. Kritz, v. Pibra, Hr. v. Jagow u. Hr. Graf v. Schulenburg, von Merseburg, unbestimmt.

Druck und Verlag von E. Volz.